

Hauptversammlung vom 4.März 2017 im Mattschulhaus

Protokoll

Vorsitz: Silvia Ammann

Protokoll: Pascale Artho



(Protokollführer Urban Gämperle ist aus beruflichen Gründen verhindert.)

Die Präsidentin Silvia Ammann begrüsst zur Hauptversammlung.

Anwesend sind 50 stimmberechtigte Mitglieder mit 54 Stimmen. Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

1. Wahl der Stimmenzähler/innen

Vorgeschlagen und gewählt wird mit Applaus Valeska Stolz.

2. Protokoll der Hauptversammlung 2016

Das Protokoll der HV vom 27. Februar 2016 wird genehmigt und verdankt.

3. Jahresrückblick 2016 des Elternrates

Der Elternrat hat sich im vergangenen Jahr vier Mal zu einer regulären Sitzung getroffen. Schwerpunkte dabei waren:

- Heimsituation „Roter Ziegel“
- Finanzen der Pfadi Wil
- Unterstützung der Abteilungsleitung und des Leiter/innenteams

Der Elternrat hat sich beim traditionellen Raclette Essen für die Leiter/innen und am Bi-Pi-Zmorge engagiert.

Zum Schluss bedankt sich die Präsidentin bei den Kolleginnen und Kollegen des Elternrats für die gute Zusammenarbeit.

4. Jahresrückblick 2016 der Abteilungsleitung

Sarah Osterwalder v/o Mulan und Franziska Gämperle v/o Enjoya tragen den Jahresrückblick 2016 in einer Präsentation vor.

Mitgliederzahl der Pfadi Wil beträgt aktuell 100.

Die Leiterinnen und Leiter werden vorgestellt.

Alle Leiter/innen erhalten als Dankeschön für die geleistete Arbeit eine neue Krawatte mit dem eingestickten Namen.

Madeleine Jäger v/o Purzel o Anja Kümin v/o Ardila und Andreas Rorbasser v/o Koala wurden vergangenes Jahr verabschiedet.

Die Roverstufe für Altpfader ab 18 Jahren ist im Aufbau. Nils Styger v/o Struppi und Severin Bärlocher v/o Dito leiten diese Stufe.

Es wurden Ausbildungskurse besucht, Anlässe für Leiter/innen angeboten, Lager organisiert und erfolgreich durchgeführt.

Ein Dank gebührt Karin Bräcker v/o Flash für die Betreuung der Homepage und Angelo Ressegatti v/o Pläso für die Gestaltung des Versandes. Auch Moro v/o Manuel Nick und Waldburga Kümin v/o Baghira ab und zu tatkräftig.

Die beiden Jahresberichte werden mit Applaus genehmigt.

5. Kassa- und Revisorenbericht

Adrian Bachmann von der GPK stellt den Revisorenbericht vor. Die Buchhaltung ist sauber geführt und die Pendenzen wurden erledigt.

Er stellt fest, dass die Pendenzen der vergangenen Rechnungsperiode erledigt und die Empfehlungen weitgehend umgesetzt worden sind.

Zuhanden des Elternrats hat er folgende Empfehlung abgegeben:

Das Inventar der Materialstelle für das Pfadimaterial sei aus der Bilanz zu entfernen. Der Geschäftsgang der Pfadimaterialstelle sei über die laufende Rechnung abzuwickeln. Dadurch kann der Aufwand minimiert werden.

Die Fanartikel welche auf Fr. 1 abgeschrieben worden sind, verbleiben solange in der Buchhaltung wie sie physisch vorhanden sind. Die Bestrebungen diese Artikel unter die Leute zu bringen, seien fortzusetzen.

Die Zahl der Bank- und Postverbindungen sei zu überprüfen und nach Möglichkeit zu reduzieren.

Die Anträge der GPK gelangen zur Abstimmung:

1. Die Rechnung 2016, welche einen Gewinn von Fr. 17`143.22 und ein Vermögen von Fr. 140`226.94 aufweist, sei zu genehmigen.
2. Der Kassierin Viera Kurekova und dem Elternrat sei Entlastung zu erteilen.
3. Die geleistete Arbeit sei mit einem herzlichen Applaus zu verdanken.

Die ersten beiden Anträge werden einstimmig angenommen.

Der dritte Antrag wird wie vorgeschlagen mit Applaus bekräftigt.

6. Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag für die Biber von Fr. 70 und Fr. 90 ab Wolfstufe wird einstimmig genehmigt.

7. Budget 2017

Das Budget 2017 wird durch die Präsidentin vorgestellt.

Sie sieht einen Gewinn von Fr. 2000.- vor.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

8. Verabschiedungen

Viera Kurekova wird verabschiedet und ihre geleistete Arbeit wird verdankt. Sie erwartet ihr drittes Kind. Höchstwahrscheinlich wird die Familie ihren Wohnsitz verlegen.

9. Wahlen

Mellany Lindenmann wird als neue Kassierin einstimmig gewählt.

10. Orientierung Jahresprogramm 2017

Der Umbau des Pfadiheims ist zentral. Etliche Finanzaktionen werden im Laufe des Jahres durchgeführt werden. Am Weihnachtsmarkt 2017 wird die Pfadi Wil erneut anwesend sein.

Das Projektteam trifft sich momentan monatlich. Es ist intensiv. Für diese bis jetzt geleistete Arbeit erhalten die Mitglieder eine Stärkung für die kommende Zeit. Die Abteilungsleitung überreicht den Mitgliedern eine Ration Traubenzucker.

Schnupperaktivität vom 25. März 2017. Bitte Werbung machen!

Das Ufla verbringen die Mädchen im Pfadiheim Elgg, die Knaben zelten auf der Zimmerwies in Braunau.

Für das Sola reisen die Wölfe nach Weisslingen (ZH). Die Pfader/innen und Pios schlagen ihre Zelte in Hinteregg (ZH) auf.

11. Heimsituation

Projektteam wird vorgestellt:

Sand Herde v/ o Luchs , Marcel Schneider, Yves Tschümperlin, Manuel Nick v/o Moro, Ralph Wüthrich, Natal Müller v/o Nuts und Silvia Ammann v/o Cigale

Projektstand wird vorgestellt.

Im Jahre 2016 wurde Heim während 40 Nächten vermietet

Vision:

heimelig, praktisch, beständig

Funktionale Küche, 28 Schlafplätze, attraktiv für Lager und Anlässe, günstig in Betrieb und Unterhalt, kein Luxus, einfach nutzbare und wohnliche Räume
(Ab 30 Schlafplätze sind Auflagen viel grösser, z.B. Brandschutz)

Bau:

Sandy und Marcel Schneider verdanken die Arbeit von Yves Tschümperlin (Zeichner)

Zustand jetzt: desolat, Energieschleuder, unhygienisch

Idee: Umbau

Pläne werden gezeigt.

Facts:

Kosten Fr. 980`000 (alle Eventualitäten sind eingerechnet!)

28 Schlafplätze

Aussenmasse bleiben in etwa gleich

Hüttencharakter soll erhalten bleiben

Kajütenbetten sind ein Muss

Finanzierung:

Natal Müller/Ralph Wüthrich

Momentan wird gerechnet, dass Stadt Wil einen grossen Betrag spricht

öffentliche Hand (Stadt und Kanton)	ca. Fr. 400`000
Gewinn SGKB	Fr. 100`000
Stiftungsgeldern und private Spender	Fr. 300`000
Verein Pfadi Wil	Fr. 100`000 (Fr 20`000 Eigenleistung)
Sponsoring/Rabatt durch Ausführende	Fr. 80`000

Zeitplan

Ziel ist es bis Ende 2018 den Umbau des Pfadiheims „Roter Ziegel“ abzuschliessen
Baustart, wenn Finanzierung abgeschlossen ist.

12. Anträge

1. Antrag „Umbau-Projekt“

Umbau-Projekt wird angenommen

2. Antrag „Projektteam“

Das Projektteam wird gewählt

3. Antrag „Kompetenzen Projektteam“

Projektteam erhält das Vertrauen und die nötigen Kompetenzen in Bezug auf das Projekt

4. Antrag: „50`000 Fr. aus dem Vereinsvermögen“

50`000 Fr. werden aus Vereinsvermögen beigesteuert.

Keine weiteren Anträge sind eingegangen

13. Verschiedenes, Umfrage

Marion Schläpfer v/o Aikida stellt das von ihr kreierte Pfadi Wil App vor!

Per HV 2018 werden Monika Guler (Materialverwalterin und Mirjam Fäh Nas (Beisitzerin)
aus dem Elternrat zurücktreten.

Erika Karrer übernimmt die Heimvermietung des „Roten Ziegel“ bis zum Umbau. Fürs neue
Heim ist also eine Nachfolge zu suchen.

Die Präsidentin schliesst die Hauptversammlung und wünscht „En Guete“ zum
nachfolgenden Spaghetti-Plausch.

Tagesaktuarin

Wil, 5.3.17 Pascale Artho